

PROKOLL

zur Rechnungsprüfung der Geschäftsjahre 2012 und 2013 für die Gemeinschaft Deutschsprachiger Weinbruderschaften e.V., durchgeführt am 15.02.2014 durch Dr. Rolf Blaich (Ordensmeister der Weinbruderschaft St. Martin zu Mülheim/Ruhr).

Aufgrund der räumlichen Distanz der beiden Kassenprüfer wurde nach gemeinsamem Entscheid die Prüfung an den jeweiligen Heimatstandorten mit telefonischem Kontakt mit dem Schatzmeister der GDW – Oliver Stuess – durchgeführt.

Die elektronische Buchführung wurde auf ordnungsgemäße Übernahme der Jahresergebnisse per 31.12.2011 auf das Rechnungsjahr 2012 und per 31.12.2012 auf das Rechnungsjahr 2013 geprüft.

Zum Jahr 2012

Der Anfangsbestand zum 1.01.2012 wurde aus dem Jahr 2011 mit 11.061,67 EURO übernommen. Aus den detailliert dargestellten und im Einzelnen geprüften Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2012 ergibt sich ein Ergebniskassenbestand für den 31.12.2012 in Höhe von 12.158,97 EURO.

Die Einzelbuchungen erfolgten logisch und sachdienlich einwandfrei.

Zum Jahr 2013

Der Anfangsbestand von 12.158,97 EURO wurde aus dem Jahr 2012 übernommen. Dieser Bestand reduzierte sich bis zum Jahresende bzw. 31.12.2013 auf den Wert von 11.007,01 EURO. Auch im Verlauf dieses Jahres wurden Buchungen klar und eindeutig aus den vorgelegten Rechnungen und Zahlungseingängen übersichtlich und verständlich dokumentiert. Die ausgewiesenen Bankbestände stimmen mit den Kontoauszügen der Sparkasse Siegen überein, es ergaben sich keinerlei Unklarheiten.

Die Ausgaben erscheinen in allen Fällen sachbezogen bezüglich der pflichtbewussten Erledigung der Vereinsaufgaben durch den Vorstand.

Somit verbleibt dem Kassenprüfer nur der Dank an den Schatzmeister – Oliver Stuess – für seine hervorragende Arbeit , auch im Namen der GDW, auszusprechen und ihn und den Vorstand sowie die übrigen Mitglieder des Vertrauensrates bezüglich der Finanzführung des Vereins zur Entlastung vorzuschlagen.

Mülheim/Ruhr, 15.02.2014


